Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8306
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Wann das korn gilt ainundzwainzig schilling pfening soll ain pfenwert rogken prot halten sechzehen lot,

Pacht man aber nur zehen lot, so khumbt ain schaff oder die narung zu uberschuss zwelf schilling, achtzehen pfening,

Pacht man aber nur acht lot, so khumbt ainund= zwainzig schilling pfening,

Wann das schaff khorn gilt zwenundzwainzig schilling pfening, soll ain pfenwert rogken prot nach der ordnung halten funffzehen lot dreu aindlif tail,

Pacht man aber nur newn lot hat der peckh zu uberschuss funffzehen schilling zehen pfening,

Pacht er aber acht lot so hat er zwainzig schilling pfening,

Wann aber das schaff khorn gilt dreyundzwainzig schilling pfening, soll ain pfenwert prot nach der ordnung halten vierzehen lot, vierzehen dreyundzwainzig tail,

Pacht aber ain peckh nur newn lot, so hat er an ainem schaff khorn oder sein narung zu uberschuss vierzehen schilling zehen pfening,